



Protokoll
der Einwohnergemeindeversammlung (Rechnung 2021)
vom Montag, 27. Juni 2022, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal

Vorsitz	Nicole Ditzler, Gemeindepräsidentin		
Protokoll	Regina Fringeli		
Anwesend	23 Personen	24 Personen	ab Traktandum 3.2.
Stimmberechtigt	19 Personen (absolutes Mehr 10)	20 Personen (absolutes Mehr 11)	
Gäste	4 Personen	4 Personen	
Entschuldigt	--		
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler2. Genehmigung Traktandenliste3. Jahresrechnung 2021<ol style="list-style-type: none">3.1. Kenntnisnahme der Nachtragskredite3.2. Investitionsrechnung3.3. Erfolgsrechnung3.4. Verwendung der Rechnungsergebnisse4. Kenntnisnahmen und Verschiedenes		

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Begrüssung

Die Gemeindepräsidentin begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Rechnungsversammlung.

Sie stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung rechtzeitig erfolgt ist und die Unterlagen in der Zeit der Einberufung bis zur Versammlung online auf www.fehren.ch aufgeschaltet waren sowie auf der Verwaltung zur Einsicht auflagen.

Sie erklärt die Versammlung als eröffnet.

Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Albert Koller vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Genehmigung Traktandenliste

Wortbegehren liegen keine vor.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung 2021 (Bestandteil des Protokolls)

3.1. Kenntnisnahme der Nachtragskredite

3.1.1. Dringliche und gebundene Nachtragskredite

Gesamtaufwand Fr. 246'447.00

3.1.2. Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung (in der Kompetenz des Einwohnergemeinderates)

(einmalige Ausgaben von mehr als Fr. 15'000.- / jährlich wiederkehrende ab Fr. 5'000.-)

Total Fr. 16'974.00

3.1.3. Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung (in der Kompetenz der Einwohnergemeindeversammlung)

Es liegen keine Kredite vor.

3.2. Investitionsrechnung

Ausgaben Verwaltungsvermögen Fr. 263'271.97

Einnahmen Verwaltungsvermögen Fr. 42'825.10

Nettoinvestitionen Fr. 220'446.87

3.3. Erfolgsrechnung (Allgemeiner Steuerhaushalt)

Gesamtaufwand Fr. 2'928'188.31

Gesamtertrag Fr. 3'056'344.39

Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung Fr. 128'161.08

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung Ertragsüberschuss Fr. 88'422.68

Abwasserbeseitigung Ertragsüberschuss Fr. 31'256.35

Abfallbeseitigung Ertragsüberschuss Fr. 716.90

3.4. Verwendung der Rechnungsergebnisse

Allgemeiner Haushalt

Fr. 128'161.08 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Fr. 88'422.68 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Abwasserbeseitigung

Fr. 31'256.35 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Abfallbeseitigung

Fr. 716.90 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Das Eintreten auf die Traktanden (Punkt 3.1. – 3.4.) wird gesamthaft beschlossen. Die Schlussabstimmung wird über jedes einzelne Traktandum vorgenommen.

Das Eintreten auf Punkt 3.1. bis 3.4. wird einstimmig beschlossen.

Christine Karrer erläutert die Jahresrechnung.

Überblick

Die Rechnung 2021 schliesst erfreulicherweise mit einem unerwarteten Ertragsüberschuss von Fr. 128'161.08 (vor Ergebnisverwendung) ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 301'693.-.

Der Nettoinvestition belief sich im Jahr 2021 auf Fr. 220'446.87. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen von Fr. 403'000.-.

3.1. Kenntnisnahme der Nachtragskredite

Gemäss § 21 der Gemeindeordnung sind Überschreitungen je Position/Konto von mehr als Fr. 15'000.- jährlich einmalig resp. Fr. 5'000.- jährlich wiederkehrend von der Einwohnergemeindeversammlung separat genehmigen zu lassen. In der Rechnung 2020 sind gegenüber dem Budget folgende Überschreitungen zu verzeichnen:

3.1.1. Dringliche und gebundene Nachtragskredite

Total Fr. 246'447.00

Die Details der Nachtragskredite (blau hinterlegt) sind im Anhang der Jahresrechnung 2021 aufgeführt.

Gesamthaft sind Fr. 246'447.- „dringliche und gebundene“ Nachtragskredite zur Kenntnis zu nehmen. Mit der Nachtragskreditkontrolle wurden die entsprechenden Überschreitungen mit Begründung zusammen mit der Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung zugestellt. Aus diesem Grund wird verzichtet, jeden Posten einzeln herunterzulesen. Sehr viele Überschreitungen betreffen lediglich kleine Posten oder Beträge, welche durch Gesetze gebunden sind. u.a. auch Umbuchungen auf korrekte Konten.

3.1.2. Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung (in der Kompetenz des Einwohnergemeinderates) (einmalige Ausgaben von mehr als Fr. 15'000.- / jährlich wiederkehrende Ausgaben ab Fr. 5'000.-)

Total Fr. 16'974.00

Total sind Fr. 16'974.- ordentliche, aber in der Kompetenz des Einwohnergemeinderates liegende Budgetüberschreitungen zur Kenntnis zu nehmen. In der Nachtragskreditkontrolle wurden diese grün hinterlegt (Anhang der Jahresrechnung).

3.1.3. Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung (in der Kompetenz der Einwohnergemeindeversammlung)

Es fallen keine Kreditüberschreitungen in die Kompetenz der Einwohnergemeindeversammlung.

Wortbegehren liegen keine vor.

Kenntnisnahme der Nachtragskredite:

Die dringlichen und gebundenen Nachtragskredite in der Höhe von Fr. 246'447.- sowie die ordentlichen Nachtragskredite in der Kompetenz des Einwohnergemeinderates in der Höhe von Fr. 16'974.- werden zur Kenntnis genommen.

Es liegen keine ordentlichen Nachtragskredite in der Kompetenz der Einwohnergemeindeversammlung zur Beschlussfassung vor.

3.2. Investitionsrechnung

Der Nettoinvestition belief sich im Jahr 2021 auf Fr. 220'446.87. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen von Fr. 403'000.-.

	<u>Rechnung</u>	<u>Budget</u>
Ausgaben	Fr. 263'271.97	Fr. 514'000.00
Einnahmen	Fr. 42'825.10	Fr. 111'000.00
Nettoinvestition	Fr. 220'446.87	Fr. 403'000.00

Folgende Kredite wurden im Jahr 2021 nicht ausgeführt oder nicht benötigt:

• *Umbau Kindergarten, 2 Schulräume:*

Der Kredit wurde nicht in Anspruch genommen, da ein Umbau aktuell nicht notwendig ist.

• *Investitionsbeitrag Renovationen Schulhaus March:*

Die Renovationen konnte nicht ausgeführt werden, weil der Gemeinde Zullwil aufgrund ihrer Finanzlage vom Kanton ein Investitionsstop verhängt wurde.

• *Sanierung Mittlerberg:*

Die Sanierung fiel wesentlich günstiger aus, da aufgrund des schlechten Zustands der Koffierung auf einen Belagsersatz verzichtet wurde.

- *Notfallprovisorium „Bypass Reservoir“:*

Der Kredit wurde nicht benötigt, da kein Notfall eingetreten ist.

- *Ersatz WL Bölsberg:*

Der Ersatz fiel günstiger aus als budgetiert. Die Schlussabrechnung des Kredits ist noch pendent.

- *Räumliches Leitbild:*

Der Budgetkredit wurde nicht benötigt. Das Projekt startet erst dieses Jahr.

Hingegen wurden bei folgenden Budgetkrediten weniger Einnahmen als budgetiert verzeichnet:

- *Subvention WL Stutzmatt:*

Es sind weniger hohe Baukosten angefallen, aus diesem Grund fiel auch die Beitragsleistung der SGV weniger hoch aus.

- *Erschliessungsbeiträge Sanierung Strassenbau Stutzmatt:*

Das Verwaltungsgericht hat geurteilt, dass ihres Erachtens für den Ersatz der Koffering der Stutzmattstrasse den Grundeigentümern keine Perimeterbeiträge verrechnet werden dürfen. Der Einwohnergemeinderat hat das Urteil akzeptiert und von einer Anfechtung und dem Weiterzug vor das Bundesgericht abgesehen.

- *Subvention WL Bölsberg:*

Die Subventionen werden im Jahr 2022 bei der SGV beantragt. Der Betrag wird aufgrund der tieferen Kreditkosten allerdings auch geringer sein als die budgetierten Fr. 46'000.-.

All diese Ereignisse haben zur weniger hohen Investitionstätigkeit im Jahr 2021 beigetragen.

Wortbegehren liegen keine vor.

Antrag des Einwohnergemeinderates:

Der Einwohnergemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung die Investitionsrechnung 2021 mit einer Nettoinvestition von Fr. 220'446.87 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.3. Erfolgsrechnung (Allgemeiner Steuerhaushalt)

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 128'161.08 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 301'693.-. Die Rechnung schliesst um rund Fr. 429'854.08.- besser ab als budgetiert.

Die Hauptursache für den erfreulichen Abschluss ist in Mehreinnahmen im Bereich „Steuern“ in der Höhe von Fr. 272'011.974 begründet.

Der Ertragsüberschuss soll vollständig dem Eigenkapital zufließen.

Die Übersicht der Jahresrechnung 2021:

	<u>Rechnung 2021</u>	<u>Budget 2021</u>	<u>Rechnung 2020</u>
Aufwand	Fr. 2'531'244.84	Fr. 2'648'843.00	Fr. 2'656'989.55
Budget-Abweichung	- Fr. 117'598.16 oder - 4.44 %		
Ertrag	Fr. 2'659'405.92	Fr. 2'347'150.00	Fr. 2'505'091.38
Budget-Abweichung	+ Fr. 312'255.92 oder + 13.30 %		
Ergebnis vor Verwendung	Fr. 128'161.08	- Fr. 301'693.00	+ Fr. 151'898.17
Ergebnis nach Verwendung	Fr. 128'161.08	- Fr. 301'693.00	+ Fr. 151'898.17

Wie im Bericht des Einwohnergemeinderates erläutert, können trotz des erfreulichen Jahresabschlusses mehrere a.o. Faktoren, welche zu diesem Resultat geführt haben, nicht ausser Acht gelassen werden.

Hauptgründe für den guten Abschluss:

höhere Steuereinnahmen	Fr. 272'012.00
geringerer Beitrag ZV Feuerwehr Ibach	Fr. 17'978.44
geringerer Beitrag ZV Kreisschule Gilgenberg	Fr. 28'923.00
geringerer Beitrag Musikschule Laufental-Thierstein	Fr. 26'749.00
geringere Kosten Sonderschulen	Fr. 18'025.75
geringere Kosten Soziale Sicherheit	<u>Fr. 39'587.41</u>
Total Mehreinnahmen/Kostenersparnis	Fr. 403'275.60

Steuereinnahmen:

Die Steuereinnahmen „natürlicher Personen Rechnungsjahr“ weisen zwar im Vergleich zum Budget einen Mehrertrag von Fr. 112'390.- aus. Im Vergleich zum Rechnungsjahr 2020 betragen die Mehreinnahmen allerdings lediglich Fr. 9'510.-. Aufgrund der unsicheren Wirtschaftslage aufgrund Covid-19 wurden die Steuereinnahmen 2021 sehr vorsichtig (tief) budgetiert. Glücklicherweise ist im Jahr 2021 aber kein Rückgang der Steuern eingetroffen. Ob die Mehreinnahmen in den Steuerbereichen „Juristische Personen“ – dabei handelt es sich um eine höhere Taxation lediglich eines Unternehmens – „der Eingang von abgeschriebenen Steuern“ sowie den „Sondersteuern“ eine einmalige Sache darstellen, kann nicht abgeschätzt werden.

ZV FW Ibach:

Durch die a.o. Einnahme aus dem Verkauf eines ausgemusterten FW-Fahrzeuges fielen die Beitragskosten aller drei Mitgliedergemeinden tiefer aus.

ZV Kreisschule Gilgenberg:

geringere Schülerzahlen als budgetiert = geringere Kosten

Musikschule Laufental-Thierstein:

Weniger Schüler haben die Musikschule besucht.

Sonderschule:

Weniger resp. keine Schüler besuchten die Sonderschule

Soziale Sicherheit:

weniger Einwohner + geringere Sozialkosten

Diese Punkte ergeben total Mehreinnahmen resp. eine Kostenersparnisse von total Fr. 403'275.60.

Funktionale Gliederung

Funktion	Rechnung	Budget	Differenz
0 – Allgemeine Verwaltung	Fr. 243'979	Fr. 241'557	+ Fr. 2'422
1 – Öffentl. Ordnung + Sicherheit	Fr. 47'258	Fr. 61'620	- Fr. 14'362
2 – Bildung	Fr. 929'816	Fr. 1'012'949	- Fr. 83'133
3 – Kultur, Sport + Freizeit	Fr. 28'798	Fr. 40'921	- Fr. 12'123
4 – Gesundheit	Fr. 110'838	Fr. 108'210	+ Fr. 2'628
5 – Soziale Sicherheit	Fr. 465'113	Fr. 504'700	- Fr. 39'587
6 – Verkehr	Fr. 174'245	Fr. 174'140	+ Fr. 105
7 – Umweltschutz + Raumordnung	Fr. 20'598	Fr. 26'926	- Fr. 6'328
8 – Volkswirtschaft	Fr. 6'175	Fr. 6'270	- Fr. 95
9 – Finanzen und Steuern	Fr. 2'026'820	Fr. 1'875'600	+ Fr. 151'220

Eckdaten und Kennzahlen

Die Einwohnerzahl per 31.12.2021 beträgt noch 584 Einwohner. Diese Zahl schwankt teilweise stark – aktuell sind es z.B. wieder 602 Einwohner.

Die Pro-Kopf-Verschuldung ist erfreulicherweise weiter gesunken und beträgt per 31.12.2021 noch Fr. 589.43. Dies entspricht gemäss den kantonalen Vorgaben einer „geringen Verschuldung“.

Nach der Senkung des Eigenkapitaldeckungsgrad aufgrund des Aufwandüberschusses im Jahr 2020, erhöht sich dieser Ende 2021 wieder auf 42.63 %. Der Richtwert des Kantons (Gemeinden unter 2'000 Einwohner sollten 60 % erreichen) ist damit aber noch nicht erreicht.

Das Eigenkapital der EG (ohne Spezialfinanzierungen) beträgt nach der Ergebnisverwendung Fr. 1'180'230.32. Nicht berücksichtigt sind die Reserven in der Höhe von Fr. 130'000.-.

Aussicht

Für grosse Unsicherheit sorgt der am 15. Mai 2022 durch die Stimmbevölkerung angenommene Gegenvorschlag zur Steuerinitiative.

Die Auswirkungen resp. die Höhe der Steuereinsparungen sind schwer abzuschätzen. Gemäss Berechnungen des Kantons Solothurn muss Fehren ab dem Rechnungsjahr 2023 mit Steuerausfällen von rund Fr. 90'000.- rechnen.

Es wird für den Einwohnergemeinderat Fehren (und für fast allen anderen Solothurner Gemeinden auch) eine grosse Herausforderung darstellen, künftig eine ausgeglichene Rechnung präsentieren zu können.

Ein hoher Prozentsatz der Ausgaben in einer Gemeinderechnung ist gebunden (durch Verträge, Kantonsgesetze, Vereinbarungen etc.). Somit bleibt nur ein kleiner Anteil übrig, bei welchem Einsparungen erfolgen können. Kanton und Gemeinden sind gefragt, eine für alle Seiten akzeptable und finanzierbare Lösung für die Zukunft zu finden.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasser weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 88'422.68 aus. Gegenüber dem Budget (Ertragsüberschuss von Fr. 7'962.-) hat sie um Fr. 80'4760.68 und somit deutlich besser abgeschnitten.

Der Beitrag an den Zweckverband Wasserversorgung Gilgenberg fiel um rund Fr. 20'000.- geringer aus. Zudem erfolgte aufgrund einer Korrektur in der Buchhaltung des Zweckverbandes eine Rückerstattung von Fr. 6'262.92. Die Rückerstattungen erfolgen in derselben Höhe bis ins Jahr 2026.

Im Jahr 2020 wurde keine Entnahme aus dem Fonds "Werterhalt" vorgenommen. Dieser Umstand musste nun im Jahr 2021 korrigiert werden, was buchhalterische Mehreinnahmen in der Höhe von rund Fr. 20'000.- generiert.

Nach Abklärungen mit dem zuständigen Amt für Gemeinden des Kantons Solothurn, musste auch die Interne Verrechnung "Hydrantenentschädigung" wieder vorgenommen werden. Auch dieser zusätzliche Ertrag ist rein buchhalterischer Natur.

Das Ausbleiben von grösseren Wasserleitungsbrüchen und tiefe Unterhaltskosten des Leitungsnetzes haben ausserdem zum höheren Überschuss beigetragen.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 31'256.35 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 4'980.-.

Analog der SF Wasserversorgung, muss auch in der SF Abwasserbeseitigung die fehlende Entnahme des Werterhalts im Rechnungsjahr 2020 im Rechnungsjahr 2021 nachgeholt werden, was einen buchhalterischen Mehrertrag von rund Fr. 20'000.- erzeugt. Nach Ansicht des Amtes für Gemeinden des Kantons Solothurn, müssen die Abschreibungen des alten Verwaltungsvermögens (welches vor der Bildung der Spezialfinanzierung bestand), nicht mehr dem allgemeinen Steuerhaushalt, sondern der Spezialfinanzierung belastet werden. Dies belastet die SF Abwasserentsorgung mit zusätzlichen Fr. 10'000.-.

Im Gegenzug fiel der Beitrag an den Zweckverband ARA Laufental-Lüsseltal geringer aus als budgetiert.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 716.90 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'085.-.

Durch den Wegfall der Einnahmen aus der Papier- und Kartonsammlung sowie den Mindereinnahmen aus der Altkleidersammlung wurde weniger Ertrag erwirtschaftet. Zusätzlich sind höhere Kosten für die Grüngutentsorgung (höhere Entsorgungsmenge), beim Unterhalt des Entsorgungsplatzes sowie der generellen Abfallentsorgung durch die Gemeinde zu verzeichnen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beläuft sich auf Fr. 4'295'464.91.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, diese zu beschliessen.

Wortbegehren liegen keine vor.

Antrag des Einwohnergemeinderates:

Der Einwohnergemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung die Erfolgsrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 128'161.08 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

3.4. Verwendung der Rechnungsergebnisse

Allgemeiner Haushalt

Fr. 128'161.08 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Finanzpolitische Reserve per 31. Dezember 2021: Fr. 130'000.00

Eigenkapital per 31. Dezember 2021: Fr. 1'180'230.32

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Fr. 88'422.68 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Eigenkapital per 31.12.2021: Fr. 224'532.95

Abwasserbeseitigung

Fr. 31'256.35 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Eigenkapital per 31.12.2021: Fr. 303'785.07

Abfallbeseitigung

Fr. 716.90 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Eigenkapital per 31.12.2021: Fr. 25'913.88

Wortbegehren liegen keine vor.

Antrag des Einwohnergemeinderates:

Der Einwohnergemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Verwendung der Ergebnisse wie folgt zu beschliessen:

Allgemeiner Haushalt

Fr. 128'161.08 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Fr. 88'422.68 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Abwasserbeseitigung

Fr. 31'256.35 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Abfallbeseitigung

Fr. 716.90 Ertragsüberschuss → Einlage in Eigenkapital

Der Antrag wird einstimmig angenommen

4. Kenntnisnahmen und Verschiedenes

4.1. 1. August-Feier 2022 und Grümpeliturnier / Jungbürgeraufnahme

Der Einwohnergemeinderat freut sich, dass in diesem Jahr die 1. August-Feier sowie auch das traditionelle 1. August-Grümpeli durchgeführt werden können.
Aufgrund dessen wird die diesjährige Jungbürgeraufnahme (Jahrgang 2004) anlässlich der 1. August-Feier vorgenommen.

4.2. Einwohnergemeindeversammlung (Budget 2023)

Die Budget-Einwohnergemeindeversammlung findet am Montag, 12. Dezember 2022 statt.

4.3. Willkommen Petra Loosli / Verabschiedung Regina Fringeli und Silvia Grünig (Schulhausabwartin)

Die neue Verwaltungsangestellte Petra Loosli wird willkommen geheissen.
Regina Fringeli und Silvia Grünig werden verabschiedet.

Im Anschluss wird zu Ehren und als Dank für die geleisteten Dienste der abtretenden Mitarbeiterinnen ein kleiner Apéro serviert.

Nachdem keine weiteren Wortbegehren vorliegen und gegen die Geschäftsführung oder gegen die Durchführung der Abstimmung keine Einwände erfolgen, schliesst die Einwohnergemeindepräsidentin die Versammlung.

Sie verweist auf das Rechtsmittel, innert 10 Tagen schriftlich und begründet beim Regierungsrat Beschwerde einlegen zu können.

Die Einwohnergemeindepräsidentin bedankt sich im Namen des Einwohnergemeinderates bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen einen schönen Sommer und eine gute Heimkehr.
Bleiben Sie gesund!

Schluss der Versammlung: 19.55 Uhr

Die Einwohnergemeindepräsidentin:



Nicole Ditzler

Die Einwohnergemeindegeschreiberin:



Regina Fringeli

Fehren, Juli 2022

Das Protokoll wurde an der Einwohnergemeinderatssitzung Nr. 013/22 vom 10.08.2022 genehmigt.